LOIPERSBACHER
GEMEINDE NACHRICHTEN
Nr. 3/2022 Dezember 2022

Der Bürgermeister Rainer Schneeberger, Vizebgm. Sabrina Neusteurer, die Gemeindevorstände und Gemeinderäte sowie die Gemeindeverwaltung, wünschen der Loipersbacher Bevölkerung

ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!





Liebe Loipersbacherinnen und Loipersbacher! Werte Bevölkerung!

Im Herbst 2022 fanden die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen statt, wo ihr, liebe Loipersbacherinnen und Loipersbacher, die politische Vertretung und somit die Verantwortlichen eurer Heimatgemeinde für die nächsten fünf Jahre gewählt habt. Der bis dahin amtierende Bürgermeister Mag. Erhard Aminger, als auch Vizebürgermeisterin Erna Fürst (beide SPÖ) stellten sich nach langer erfolgreicher Arbeit für unsere Gemeinde nicht mehr der Wahl und beendeten somit ihre politische Laufbahn und Verantwortung an vorderster Front in Loipersbach. Mit einem Stimmenanteil von 65,31 % wurde ich als Spitzen- und Bürgermeisterkandidat bei dieser Wahl bestätigt. Es wurde mir ein überwältigendes Vertrauen geschenkt, für das ich mich recht herzlich bedanken möchte. Ich habe großen Respekt vom Amt des Bürgermeisters und es ist mir ein großes Anliegen diese Funktion in bestmöglicher Zusammenarbeit mit - einerseits allen politisch Verantwortlichen und andererseits allen Mitarbeitern der Gemeinde - zum Wohle unserer lebenswerten Gemeinde und ihrer Bevölkerung wahrzunehmen.

Ich möchte mich auf diesem Wege auch bei meinem Vorgänger Mag. Erhard Aminger für seine über 30-jährige politische Tätigkeit - davon 11 Jahre als Bürgermeister - bedanken und wünsche ihm alles erdenklich Gute in seiner „politischen Pension“. Ein großer Dank gebührt auch allen ausgeschiedenen Gemeindevorständinnen und Gemeindevorständen, Gemeinderätinnen und Gemeinderäten der letzten Amtsperiode und dem Gemeindekassier Werner Gruber, der nach ebenfalls über 30 Jahren Engagement seine politische Tätigkeit beendet hat. Seit meiner Angelobung am 12. Oktober haben wir bereits – einschließlich der konstituierenden Sitzung – 3 Gemeinderatssitzungen und eine Gemeindevorstandssitzung abgehalten wo alle Tagesordnungspunkte zu unseren Vorhaben, unteranderem das sorgfältig geplante Budget 2023, „einstimmig“ beschlossen wurden. Die wichtigsten Vorhaben für 2023 wären:

- *der zweite Bauabschnitt Straßenbau der Koglberggasse - € 160.000.-*
- *Anschaffung einer neuen Gemeindepritsche € 38.500.-*
- *Erster Bauabschnitt - Hochwasserprojekt Ortseinfahrt - € 100.000.-*
- *Errichtung eines tragfähigen Unterbaus Flurgasse und Aubachweg, Straßendecke und Straßenbeleuchtung - € 250.000.-*
- *Adaptierung der Tonlage am Friedhof*

Zum Abschluss wünsche ich mir und dem neu zusammengesetzten Gemeinderat beider Fraktionen ein gutes, lösungsorientiertes und engagiertes, sowie verantwortungsvolles und zielorientiertes Miteinander zum Wohle unserer Gemeinde und ihrer Gemeindebürger, aber auch das selbige respektvolle Entgegenkommen und Verständnis unserer Gemeindebürger für die Arbeit des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten für den Einsatz in unserer Gemeinde zum Wohle aller.

In diesem Sinne ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer liebsten und ein gesundes und erfolgreiches 2023.

Herzlichst Euer

Rainer Schneeberger
Bürgermeister

Aktuelles aus dem Gemeinderat:

In seiner Sitzung am 20. Oktober hat sich der Gemeinderat mit folgenden Themen befasst.

1.Prüfungsausschuss, Bericht

Am 19.09.2022 fand die Prüfung der Vermögensgebarung der Gemeinde Loipersbach i. B. für den Zeitraum vom 01.06.2022 - 31.08.2022 statt. Nach Vorlage aller Kassenbücher, sämtliche Belege und Durchführung sämtlicher Buchungen wurden folgende Kassenreste in Euro per 31.08.2022 festgestellt:

Bar	7.104,91
Giro Bank Burgenland	1.421.454,62
Bawag PSK (für OSG Projekt)	291.475,71
Zusammen	**1.720.035,24**

Das im Kassenbuch ausgewiesene Bargeld per 19.09.2022 in der Höhe von EUR 2.251,53 war in der Gemeindekasse restlos vorhanden. Die Kontoauszüge stimmten mit den vorstehenden Beträgen überein. Die Kassenbelege waren vollzählig vorhanden.

2.Geschäftsordnung – Beschlussfassung

Mit Beginn jeder neuen Funktionsperiode des Gemeinderates ist die Geschäftsordnung neu zu beschließen.

3. WLV – Delegiertenbestellung

Delegierter: Bgm. Rainer Schneeberger (SPÖ)
Ersatz: GV Florian Köller (SPÖ)

4. Wasserverband Wulkatal – Delegiertenbestellung

Delegierte: Bürgermeister Rainer Schneeberger (SPÖ)
Nicht stimmberechtigte Delegierte: Roland Holndonner (GFL), GR Bernhard Ulbing (SPÖ)

5. UDB - Delegiertenbestellung

Delegierter: Bgm. Rainer Schneeberger (SPÖ)
Ersatz: GV Florian Köller (SPÖ)

6. Gemeindekassier

Die Stelle des Kassiers wurde an VB Peter Köller vergeben, da es sich für die Abwicklung wesentlich einfacher gestaltet, wenn der Kassier in der Gemeindeverwaltung bleibt. Außerdem spart die Gemeinde die Kosten von € 6.500, da VB Köller die Aufgaben während seiner Dienstzeit verrichten kann.

7. Wegbaugemeinschaft, Vorstand

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Koglberg- und Neugasse ist es notwendig geworden, den Güterweg „Jochenweg“ bis zur Koglberggasse auszubauen.Um Fördergelder für den Ausbau dieses Güterweges zu erhalten, bedurfte es der Gründung einer Wegbaugemeinschaft. Der neue Vorstand wurde einstimmig beschlossen.
Obmann: GV Roland Holndonner
Obmannstv.: Rainer Schneeberger
Kassier: Lena Tschürtz, Schriftführerin: VB Julia Schmidt
1. Kontrollorgan: Sabrina Neusteurer
2. Kontrollorgan: Florian Köller

8. ISV – Beschlussfassung des Vorstandes im Jänner 2023

9. Cities APP

Als regionale Digitalisierungslösung vernetzt CITIES nicht nur Städte, Gemeinden und ganze Regionen mit ihren Bürgerinnen und Bürgern, sondern bietet auch allen lokalen Vereinen, Handels-, Gastronomie- und Dienstleistungsbetrieben, Bildungseinrichtungen und sozialen Organisationen, sowie regionalen Produzenten und Touristen eine lebendige Plattform für den interaktiven Austausch.

Ob Nachrichten und Neuigkeiten zu den neuesten Entwicklungen, interessante Veranstaltungen oder wichtige Gemeindeaussendungen, erhalten Gemeinden mit CITIES die besten und modernsten Kommunikations- und Informationstools für ihre Öffentlichkeitsarbeit.
Der Gemeinderat geht mit dem Betreiber der CITIES App, nach einstimmigem Beschluss, eine Kooperation ein.

10. + 11. Verzicht und Löschung auf Vorkaufsrecht der Liegenschaft EZ 2131 GB 30107

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Vorverkaufsrecht auf obiges Grundstück verzichtet und es gelöscht wird.

12. Umwidmung von Aufschließungsgebiet Betriebsgebiet zu Betriebsgebiet

Es ist notwendig eine Umwidmung von Aufschließungsgebiet Betriebsgebiet zu Betriebsgebiet vorzunehmen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig.

13. Aubachweg – Aufnahme von EZ 5 in EZ 1 (öffentliches Gut)

Aufgrund der Errichtung des Aubachweges (Verbindungsstraße zwischen Bahn- und Badstraße) werden die Grundstücke Nr. 2149 und 2150 ins Öffentliche Gut (EZ 1) aufgenommen und dem Gemeingebrauch gewidmet. Der Gemeinderat beschließt einstimmig.

Aktuelles aus dem Gemeinderat:

In seiner Sitzung am 14. Dezember hat sich der Gemeinderat mit folgenden Themen befasst.

1.Angelobung der neuen Gemeinde- und Ersatzgemeinderäte

Gemäß § 18 Abs. 2 GemO werden die nachgerückten Gemeinde- und Ersatzgemeinderatsmitglieder Boris Millard, Christian Sedlatschek und Andrea Neuhauser vom Bürgermeister angelobt.

2. Wahl des neuen Gemeindevorstandes nach Verzicht

Nachdem Karin Posch ihr Mandat sowohl als Gemeindevorständin als auch als Gemeinderätin am 25.11.2022 zurückgelegt hat, ist es erforderlich, einen neuen Gemeindevorstand der SPÖ zu wählen.
Stefanie Fürst wird zur neuen Gemeindevorständin gewählt.

4. Voranschlag 2023

Der von VB Julia Schmidt gemeinsam mit dem Bürgermeister erstellte Voranschlag und mittelfristige Finanzplan wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Für das Jahr 2023 ist ein Nettoergebnis von -646.600.- EUR und ein Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung in der Höhe von -531.000.- EUR konzipiert.

5. + 6. Verzicht und Löschung auf Vorkaufsrecht der Liegenschaft EZ 2182 KG 30107

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Vorverkaufsrecht auf obiges Grundstück verzichtet und gelöscht wird.

7. Personalentscheidung – Saisonarbeiter – ganzjährig

Aufgrund des Bedarfes wird der Saisonarbeiter, Johann Schneeberger, einstimmig vom GR für das ganze Jahr aufgenommen.

8. Vergabe Straßenerrichtung Koglberggasse

Für die Straßenerrichtung des zweiten Abschnittes in der Koglberggasse beschloss der GR einstimmig, aufgrund des Billigbietersprinzipes, die Fa. STRABAG mit einer Summe von € 105.359, 22 zu beauftragen.

9. Zufahrt Friedhofsweg – Umwidmung Öffentliches Gut

Aufgrund der Teilung der Grundstücke „Zufahrt Friedhofsweg“ wurde eine Grenzvermessung zur Eintragung in den Grenzkataster veranlasst.
Teilungsplan DI Jobst, GZ 17051/20 v. 17.10.2021)
Hierfür beschloss der Gemeinderat, die an die Gemeinde abgetretenen Flächen, Gst.Nr. 1324, Trennstücke 38-47 und Gst. Nr. 1325 Trennstücke 1-37 und 61-64 ins Öffentliche Gut aufzunehmen und die von der Gemeinde abgetretenen Flächen Gst. Nr. 1324, Trennstücke 56 und 57 aus dem Öffentlichen Gut zu entwidmen.

10. Photovoltaikanlage

Das Gemeindegebäude, die Volksschule, der Kindergarten, das Schwimmbad, die Aufbahrungshalle und das Feuerwehrhaus sollen mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet werden. Hierfür wurde zunächst ein einstimmiger Grundsatzbeschluss gefasst.

13. Pachtverträge

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Pachtverträge Gst. Nr. 2135/3 – 14 m² und Gst. Nr. 3135/1 – 13 m² um weitere 10 Jahre für einen Pachtbeitrag von 15 EUR jährlich zu verlängern.

14.Resolution: „Energiekosten u. Baukosten explodieren – Finanzkollaps der Gemeinden verhindern“

Am 17. Oktober 2022 eine Pressekonferenz mit GVV Präsident Bgm. Erich Trummer und GVV Österreich Bundesvorsitzenden NR Bgm. Andreas Kollross statt. Dabei wurde einmal mehr seitens der SPÖ-Kommunalvertreter auf die Dringlichkeit des Problems der Energiekosten und der allgemeinen Teuerungswelle für die Kommunen hingewiesen. Die sozialdemokratischen GemeindevertreterInnen haben sich österreichweit auf eine Resolution verständigt, welche u.a. an Mitglieder der Bundesregierung, an die im Parlament vertretenen Parteien, an den Österreichischen Städtebund, an den Österreichischen Gemeindebund, an die Landeshauptleutekonferenz und an Österreichs E-Wirtschaft gerichtet wird. Konkret werden kurzfristige Geldmittel ohne Kofinanzierungsauflagen für die Gemeinden, in Form von Hilfspaketen seitens der Bundesregierung gefordert, um die Energiepreise bewältigen zu können. Damit soll eine überdurchschnittliche Gebührenerhöhung für die Ver- und Entsorgungsleistungen abgewendet werden. Außerdem wird die Entkoppelung des Strom- vom Gaspreis sowie die Einführung eines Gaspreisdeckels gefordert. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Resolution gegen die steigenden Energie- und Baukosten.

15. Pachtverträge zwischen Gemeinde Loipersbach und dem Verein des Naturparks Rosalia Kogelberg

Der Gemeinderat beschloss einstimmig nachstehende Grundstücke, aufgrund eines neuen Förderungsprogrammes „Biodiversitätsfonds“ an den Verein des Naturparks Rosalia Kogelberg zu verpachten.

2049/1	1003 m²
3497/1	6034 m²
2003	4794 m²

16. Allfälliges

- Am 21.12.2022 wurde das Dienstverhältnis mit Gruber Tina – Kindergartenpädagogin – und der Gemeinde Loipersbach einvernehmlich aufgelöst.

- Petra Kutrovatz wurde, befristet auf 7 Monate, als Kindergartenhelferin aufgrund der einvernehmlichen Dienstauflösung von Martin Beck eingestellt.

17. + 18. Verabschiedungen

VB Heide Tschürtz, der ehem. Bürgermeisters Mag. Erhard Aminger, die ehem. Vizebürgermeisterin Erna Fürst, der ehem. Kassier Werner Gruber und die ehem. Gemeinderäte Andrea Aminger, Siegfried Schneeberger, Siegfried Zeltner, Christian Schneeberger, Klaus Eichberger, Roman Tschürtz, Karin Posch und Johann Amring wurden im Anschluss der Gemeinderatssitzung, vom Bürgermeister und der Vizebürgermeisterin, im würdigen Rahmen verabschiedet.

ÜBERSICHT-NEUER GEMEINDEVORSTAND

Rainer Schneeberger
Bürgermeister
Telefon: 02686/ 7200-10

Aufgabenbereiche:
Anlauf-/Infostelle für Bürgerinteressen
Hauptverwaltung (Budget- und Haushaltswesen; Personalangelegenheiten)
Bauwesen (inkl. Straßen- und Schutzwasserbau), Öffentlichkeitsarbeit
Dorferneuerung
Jagdwesen

Ing. Florian Köller, Bsc
Gemeindevorstand
Telefon: 0664/557 34 16

Aufgabengebiet:
Schwimmbad
Ortsbeleuchtung
Erneuerbare Energie
Vereins- und Feuerwehrwesen

Peter Köller
Gemeindekassier
Telefon: 0680/336 20 32

Gemeinderäte
Rainer Schneeberger – Bürgermeister
Sabrina Neusteurer – Vizebürgermeisterin
Florian Köller – GV
Stefanie Fürst – GV
Roland Holndonner – GV
Gerald Wagner – Berufungsauschussobmann
Roman Amring – Prüfungsausschussobmann
Jordan Kremsner – Jugendgemeinderat
Bernhard Ulbing – Umweltgemeinderat
Erna Fürst – GR für Soziales und ältere Generation
Ingrid Sturm-Ferstl
Reinhard Pfeiffer
Martin Beck
Franz Schwentenwein
Boris Millard
Lena Tschürtz
Manuel Wehmeyer
Thomas Bauer
Armin Neuhauser
Christian Sedlatschek – Ersatzgemeinderat
Andrea Neuhauser - Ersatzgemeinderätin

Sabrina Neusteurer
Vizebürgermeisterin
Telefon: 0699/115 90 403

Aufgabenbereiche:
- Kultur
- Tourismus & Fremdenverkehr
- Ortsbildpflege
- Dorfverschönerung
- Winterdienst

Stefanie Fürst
Gemeindevorständin
Telefon: 0660/488 17 45

Aufgabengebiet:
- Volksschule
- Kindergarten
- Soziales
- Friedhof

Roland Holndonner
Gemeindevorstand
Telefon: 0676/616 29 75

Aufgabenbereiche:
- Feld- und Güterwege
- Wassergräben
- Abfallwirtschaft
- Abwasserbeseitigung (Kanal- und Kläranlage)

Ergebnisse Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 02.10.2022

Wahl zum Bürgermeister:

SPÖ	- Schneeberger Rainer	65,31%	467 Stimmen
GFL	- Neusteurer Sabrina	34,69%	248 Stimmen

Wahlbeteiligung:	73,50%
Wahlberechtigte:	1.064
Abgegebene Stimmen:	782
Ungültige Stimmen:	67

Gemeinderatswahl:

SPÖ	- Mandate	12 (+2)	62,61%	432 Stimmen
GFL	- Mandate	7 (-2)	37,39%	258 Stimmen

Wahlbeteiligung:	73,50%
Wahlberechtigte:	1.064
Abgegebene Stimmen:	782
Ungültige Stimmen:	92

Nach dem Zusammenschluss von FPÖ und ÖVP zu der Liste „Gemeinsam für Loipersbach“ sind nunmehr 2 politische Fraktionen in unserer Heimatgemeinde vertreten. Somit wurden auch politisch die Karten neu gemischt. Der Einwohnerzahl gemessen gibt es in Loipersbach 19 Gemeinderäte und 5 Gemeindevorstände. Dem Wahlergebnis zur Folge verteilen sich die Mandate wie folgt:

Gemeinderätinnen und Gemeinderäte:
SPÖ 12 (+2) (bisher 10)
GFL 7 (-2) (bisher 9, davon 5 FPÖ & 4 ÖVP)

Gemeindevorstände:
SPÖ 3 (bisher 3)
GFL 2 (bisher 2, davon 1 FPÖ & 1 ÖVP)

	Gemeinderatswahl '22			Gemeinderatswahl '17			Differenz		
	Stimmen	Prozent	Mandate	Stimmen	Prozent	Mandate	Stimmen	Prozent	Mandate
Wahlberechtigt	1.064		19	1.029		19	35		
Abgegeben	782	**73,50%**		848	**82,41%**		-66	**-8,91%**	
Ungültig	92	**11,76%**		75	**8,84%**		17	**2,92%**	
Gültig	690	**88,24%**	19	773	**91,16%**	19	-83	**-2,92%**	0
SPÖ	432	**62,61%**	12	391	**50,58%**	10	41	**12,03%**	2
GFL	258	**37,39%**	7		**0,00%**		258	**37,39%**	7
ÖVP('17)		**0,00%**		165	**21,35%**	4	-165	**-21,35%**	-4
FPÖ('17)		**0,00%**		217	**28,07%**	5	-217	**-28,07%**	-5

		Bürgermeisterwahl '22		Bürgermeisterwahl '17		Differenz		
		Stimmen	Prozent	Stimmen	Prozent	Stimmen	Prozent	
Wahlberechtigt		1.064		1.029		35		
Abgegeben		782	**73,50%**	848	**82,41%**	-66	**-8,91%**	
Ungültig		67	**8,57%**	47	**5,54%**	20	**3,03%**	
Gültig		715	**91,43%**	801	**94,46%**	-86	**-3,03%**	
SPÖ	Schneeberger *	467	**65,31%**	387	**48,31%**	80	**17,00%**	Aminger
GFL	Neusteurer	248	**34,69%**		**0,00%**	248	**34,69%**	
ÖVP	('17)		**0,00%**	181	**22,60%**	-181	**-22,60%**	Soffried
FPÖ	('17)		**0,00%**	233	**29,09%**	-233	**-29,09%**	Amring

Community Nurse

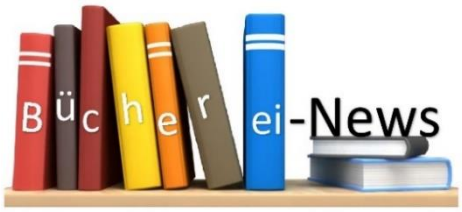


„Community Nursing – Gemeinsam G'sund" wird seit Mitte Juli von der Diplompflegekraft Judith Grafl in Schattendorf, Baumgarten und Loipersbach betreut. Es handelt sich um ein EU finanziertes Projekt, welches durch die Sozialen Dienste Burgenland koordiniert wird. Die Vision von Community Nursing ist es, die Gesundheit aller Bevölkerungsgruppen in den Lebensbereichen von den Gemeinden zu verbessern.

Ziel von Community Nursing ist es, das allgemeine Wohlbefinden zu verbessern und die Gesundheitskompetenz zu stärken. Es soll also jenen Menschen geholfen werden, welche in den Bereichen Pflege und Gesundheit Hilfe benötigen. So kann der Verbleib im eigenen Zuhause so lange wie möglich gesichert werden.

Judith Grafl, Telefonnummer: 0660/8258137

Eine Community Nurse ist die zentrale Anlaufstelle für Pflege- und Gesundheitsfragen in Ihrer Gemeinde. Des Weiteren dient sie als Informations- und Beratungsstelle für pflegebedürftige Personen und deren Angehörigen. Durch Vernetzung diverser regionalen Gesundheitsdienstanbietern wird versucht eine wohnortnahe Versorgung zu ermöglichen. Eine Community Nurse setzt sich für die gesundheitlichen Anliegen von pflegenden Angehörigen ein und nimmt ihre Rolle als Ansprechperson wahr. Es werden auf Wunsch präventive Hausbesuche durchgeführt, dabei kann ein nötiger Unterstützungsbedarf erhoben und eine adäquate Pflege- und Betreuung angeboten werden. Ein großes Augenmerk in diesem Projekt gilt der Gesundheitsförderung und Prävention. Durch diverse Veranstaltungen werden den Einwohner*innen Werkzeuge und Informationen gegeben, um ein gesundes und langes Leben zuhause führen zu können. Für Menschen der älteren Generation ist es wichtig, gemeinsam g'sund in der Gemeinde zu leben.



Neue Bücher:

- **„10 Ideen für mehr Freundlichkeit auf unserem Planeten“** – Kinderbuch ab 9 Jahren von Eleonora Fornasari
- **„Dr. Maus kommt heut in Haus“ –** ein wunderbares Bilderbuch für die Kleinsten von Reinhard Ehgartner & Helga Bansch
- **„Je größer der Dachschaden, desto besser die Aussicht“** – witzige Liebeskomödie über das Älterwerden und Jungbleiben von Alexandra Potter
- **„Tod am Neusiedler See“** – Spannende Krimilektüre mit Witz und Wein von Lukas Pellmann
- **„Todesrache“** – packender Thriller von Andreas Gruber
- **„Faust“** – zweiter Band der Reihe um Kommissarin Sara Nowak von Gustaf Skördeman
- **„Das Bernsteinkind“** – mysteriöser Thriller von Max Bentow
- **„Die Verlorenen“** – Thriller von Simon Beckett



Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich!

Unsere Kindergartenleiterin Irmgard Fischer-Graf, BEd wurde für ihre Bachelorarbeit „Bindung und Eingewöhnung. Wie kann die erste Transition im Hinblick auf die Bindungstheorie gelingen und welche Bedeutung hat sie für die Pädagog_innen-Kind-Beziehung?“ mit dem Anerkennungspreis des Burgenländischen Hochschulpreises 2022 in der Kategorie wissenschaftlicher bzw. pädagogischer Bereich - Bachelor-/Masterarbeiten ausgezeichnet.

Aus der Gemeinde…

Ein kleiner, verletzter Fuchs wurde im Gemeindegebiet aufgefunden und von Hansi in das Tierheim Parndorf gebracht. Dort wurde er versorgt und aufgepäppelt, doch leider konnte man seine Vorderpfote nicht mehr retten und sie musste amputiert werden. Zum Glück gibt es Tierheime, wie das von Fr. Dr. Herka, wo man sich aufopfernd um verletzte Wildtiere und natürlich auch Haustiere kümmert. Der kleine Fuchs darf jetzt mit Anderen, nicht zum Auswildern geeigneten Tieren, in einem großen Fuchsgehege leben. Auch flugunfähige Störche, oder kleine Igel, welche den Winter ohne Hilfe nicht überleben würden, werden aufgenommen, sowie auch Rehkitze, Feldhasen oder Vögel. Da ich die Arbeit von Frau Dr. Herka sehr schätze, habe ich zu Halloween Spenden gesammelt und sie dem Tierheim Parndorf überreicht. Auf diesen Weg möchte ich mich ganz herzlich bei allen Spendern bedanken!

Fotos und Bericht von Katrin Landl





Neues von der Feuerwehr Loipersbach

Nachdem das Thema Wald- und Flurbrandbekämpfung aufgrund ausbleibender Niederschläge auch für Feuerwehren in unseren Breiten immer wichtiger wird, führten die Feuerwehren Schattendorf und Loipersbach im August eine Flurbrandübung durch, bei welcher die Löschmethoden geschult und gefestigt werden konnten. Bei zwei Einsatzübungen und einer Atemschutzübung im Herbst wurde vermehrt Augenmerk auf die Personenrettung aus verrauchten Gebäuden gelegt.



Flurbrandübung in Schattendorf am 05.08.2022



Florianischießen am 25.11.2022

Neben dem Übungsbetrieb veranstaltete die Feuerwehr dieses Jahr auch wieder den traditionellen Feuerwehrheurigen, welcher von der Ortsbevölkerung sehr gut angenommen wurde, was die Kameraden sehr freut.

Die Feuerwehr Loipersbach wird im kommenden Jahr wieder an den Feuerwehrleistungsbewerben teilnehmen. Unter der Leitung von Feuerwehrmitglied Manuel Hartner sind zu diesem Zweck Mitte November die wöchentlichen Übungen mit einer Gruppe aus neun Kameraden angelaufen. Ergriffen vom Wettkampffieber nahmen die Mitglieder Patrick Schuber, Michael Trinkl, Stefan Ferstl und Markus Schindler am 25.11.2022 am Florianischießen des Bezirksfeuerwehrkommandos teil. Den Einzelbewerb konnte Michael Trinkl für sich entscheiden, auf Platz 2 landete Stefan Ferstl. Im Teambewerb belegte die FF-Loipersbach Platz 2.

Die Freiwillige Feuerwehr wünscht allen Loipersbacherinnen und Loipersbachern ein frohes Weihnachtsfest und Alles Gute für das Jahr 2023!

Überraschung am Morgen in der Volksschule

Frau Vizebürgermeisterin a.D. Erna Fürst, die sich in ihrer Amtszeit stets um die Anliegen der Volksschule Loipersbach gekümmert hat, überraschte im September die Kinder mit zwei Körben, randvoll gefüllt mit Obst, Müsliriegeln und Schokolade. Dieses Geschenk erhielten die Kinder als Anerkennung und Belohnung für die erfolgreiche Teilnahme beim regennassen Schullauf. Vielen Dank!



VOLKSSCHULE

„Reuse, reduce, recycle“ - „Um den Abfall richtig trennen zu können, sehen wir uns meinen Restmüllsack genauer an. Vieles gehört nämlich gar nicht hinein!“, mit diesen Worten begann der Abfallberater des bgld. Müllverbandes Herr Alfred Handschuh seinen Workshop in der VS der 1. und 2. Klasse. Die Schüler und Schülerinnen wurden aufgefordert die verschiedenen Abfälle den richtigen Containern zuzuordnen.

Um die Notwendigkeit des ordnungsgemäßen Mülltrennens jedes Einzelnen -ob in der Schule, zuhause, in der Natur, …- zu verstehen, wurde erklärt, dass ein möglichst großer Anteil der Stoffe wieder in den Rohstoffkreislauf eingebunden werden soll.

Auch bei der täglichen Schuljause kann unnötiger Abfall vermieden werden. Statt dem Getränkepackerl wird eine wiederverwendbare Trinkflasche und eine Jausenbox statt Alufolie verwendet. Denn vor allem durch Müllvermeidung kann ein erstaunlicher Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden.

Überrascht waren die Kinder über den aufwändigen Prozess der Papier- und Kunststoffherstellung. Dies sollte man beim Einkaufen bedenken und lieber auf Mehrwegsysteme greifen und verpackungslose Produkte bevorzugen.

Herr Handschuh ließ die Kinder raten, welches „wertvolle Gold“ im eigenen Garten zu finden ist. Es ist ganz einfach herzustellen und man profitiert davon selbst am meisten. Gemeint ist das Kompostieren der Küchen- und Grünabfälle (Bioabfall). Dieser natürliche Dünger sorgt für eine nährstoffreiche Erde.

Auch auf die Gefahren und das sachgerechte Entsorgen der Lithium-Ionen-Batterien hat der Experte hingewiesen.

Um zuhause bei Unsicherheiten richtig und sortenrein zu trennen und Abfälle zu sammeln, bekamen die SchülerInnen einen ABC -Mülltrenn- Ratgeber sowie als kleines Präsent einen Bleistiftspitzer in Form einer Mülltonne.



KINDERGARTEN

Anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche haben die Vorschulkinder unseres Kindergartens an der Aktion „PARKplatz – Platz statt Parkplatz“ teilgenommen und erfreulicherweise mit ihrer Gestaltung einen Preis erhalten. Die Kinder dürfen sich über zwei Woom- Laufräder freuen.





Im Rahmen der Naturparktage besuchen die Kinder der Honigbienengruppe regelmäßig ihren Gruppenbaum, die Rotbuche „HARIBU“. Sie beobachten, wie der Baum sich während der wechselnden Jahreszeiten verändert.







Auch die Glühwürmchengruppe hat einen Gruppenbaum namens „Rocki“. Diese ca. 20 Meter hohe Rotkiefer wurde beim letzten Naturparktag von den Kindern mit Ästen, Zweigen und Stöcken verziert. Auch bei Schlechtwettertagen findet der Naturparktag statt. Diesen regnerischen Tag hat die Glühwürmchengruppe mit unserem Naturpädagogen Bernd im Turnsaal verbracht.



Seit Juni dieses Jahres ist auch unsere Krippe Zertifizierte Naturparkkinderkrippe. Der Naturparkpädagoge Bernd besucht auch unsere Jüngsten regelmäßig.



Ein herzliches Dankeschön ergeht an Schneeberger Leah, die uns das Logo für unsere Naturpark-Bildungseinrichtung entworfen und zur Verfügung gestellt hat.

Volkstanzgruppe

Liebe Freunde des Volkstanzes!

2023 wird für unsere Gruppe ein Jubiläumsjahr. Vor 70 Jahren wurde die Sing-, Spiel- und Volkstanzgruppe Loipersbach von OSR Ferdinand Zeltner gegründet und das wollen wir natürlich gebührend feiern.
Wir beginnen unser Jubiläumsjahr am 22. April mit einem Markttag am Hauptplatz, welcher heuer- dank vieler Besucher - großen Anklang gefunden hat.
Am 24. und 25. Juni findet unsere offizielle Jubiläumsveranstaltung am Tanzplatz im Edelkastanienhain statt.
Den Abschluss bildet am 11. November eine Kalenderpräsentation, wo wir Ihnen den „Volkstanzkalender“ für das kommende Jahr (2024) im Luthersaal präsentieren wollen.
Zu allen Veranstaltungen laden wir Sie/Euch, liebe Volkstanzfreunde, auf das Allerherzlichste ein uns freuen uns schon jetzt auf (hoffentlich) zahlreiche Besucher und Besucherinnen. Tanzen und leben von Tradition ist unser Ziel!
Deshalb möchten wir alle Interessierte – oder auch ehemalige Tänzer und Tänzerinnen – herzlich einladen, unsere Proben (jeweils Mittwoch um 20.00 Uhr im Luthersaal) zu besuchen. Wir würden uns über viele neue Gesichter sehr freuen.

Kontakt: Karin Kranixfeld, 7020 Loipersbach, Bahnstraße 21, Tel.: 0681 10702261



Wir wünschen Euch ein frohes und friedliches Weihnachtsfest, sowie viel Glück und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr.

Mit volkstänzerischen Grüßen

SING-, SPIEL- UND VOLKSTANZGRUPPE LOIPERSBACH
Karin Kranixfeld (Obfrau)



Pensionisten-Ortsgruppe Loipersbach im Bgld



Das Jahr 2022 war für unsere Ortsgruppe unter dem Strich sehr erfolgreich. Seit Mitte Februar haben wir durchgehend Klubnachmittage mit sehr gutem Besuch. Die Mutter/Vatertagfeier war ein voller Erfolg; die Feier "30 Jahre Klub" wurde von rund 90 Personen besucht und auch die beiden Ausflüge mit gemeinsam deutlich mehr als 100 Teilnehmern waren schöne Erlebnisse.
Die regelmäßigen Zusammenkünfte in unserem Klublokal sind für unsere Mitglieder und Gäste stets ein willkommener Anlass, miteinander Kontakte zu pflegen, was in diesen schwierigen Zeiten gerade für die ältere Generation sehr wichtig ist. Daher werden wir auch in den Wintermonaten jeden Mittwoch (ausgenommen am 28. Dezember) unsere Klubnachmittage abhalten. Dass uns die Gemeinde angesichts der erhöhten Energiekosten einen Nachlass der Miete zugesagt hat, ist ein wichtiges und dankbares Entgegenkommen.
Leider kann aber unsere Weihnachtsfeier nicht wie gewohnt stattfinden. Das Gasthaus Hauer hat uns abgesagt und der Musikverein ermöglicht es uns nicht, die Weihnachtsfeier bzw. in Folge die Mutter/Vatertagfeier - für viele von uns eine gute Abwechslung vom Alleinsein - im Musikerheim, das für solche Feiern groß genug wäre, abzuhalten. Eine bittere Entscheidung, wo doch die Gemeinde, das Land und auch die Bevölkerung dem Musikverein große finanzielle Unterstützung zukommen haben lassen (Details wurden den Mitgliedern der Pensionisten-Ortsgruppe in einem Infoblatt genannt). Stattdessen laden wir unsere Mitglieder für 8. Jänner, 14 Uhr, "zur Linde" zu einem hoffentlich gemütlichen Kaffeeplausch ein.
Auch im kommenden Jahr wollen wir - sofern erlaubt - den Leuten, die größtenteils schon im wohlverdienten Ruhestand sind, viele gemütliche und unterhaltsame Möglichkeiten anbieten.

Herbert Tschürtz und das Team
der Pensionisten-Ortsgruppe Loipersbach

1.Bgld. Musikverein „Heimatklänge“

„Je mehr Freude wir anderen Menschen machen, desto mehr Freude kehrt ins eigene Herz zurück.“

Mit diesem deutschen Sprichwort im Ohr macht es die Musikerinnen und Musiker des 1. Bgld. Musikverein „Heimatklänge“ besonders stolz, auf ein Jahr, wie es damals war, zurückzublicken. Damit es zu einem solchen werden konnte, benötigte es viele Unterstützer. Wir wollen uns auf diesem Weg noch einmal bei allen bedanken, ungeachtet dessen ob als Helfer oder Helferin bei unseren Veranstaltungen, mit Spenden oder als Zuhörerin oder Zuhörer.

Es freut uns besonders, dass wir die musikalische Arbeit im Verein wieder zur Gänze und unter neuer musikalischer Leitung aufnehmen konnten. So dürfen wir Sie bereits jetzt zu unseren Veranstaltungen im kommenden Jahr einladen.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien, ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten und vor allem ruhigen Start in das neue Jahr!

Der Vorstand des Musikvereins

Neues aus der Evangelischen Pfarrgemeinde



1. „Verbundenheit leben“

Wir freuen uns, dass seit Oktober die ersten Themennachmittage des Projektes „Verbundenheit leben“ stattgefunden haben. So beginnt die Zusammenarbeit von Politischer Gemeinde/Gesundes Dorf, Diakonie Burgenland und Evangelischer Pfarrgemeinde langsam sichtbar Früchte zu tragen. Ganz besonders freut uns, dass zu einigen Themennachmittagen, beim Spielen und Kreativ-sein, nicht nur Erwachsene dabei waren, sondern auch Kinder. Dieses Miteinander der Generationen ist uns ein großes Anliegen. Im Jänner wird die Reihe der Themennachmittage fortgesetzt. Herzlich willkommen!

Weniger sichtbar, aber ganz wesentlich für die Verbundenheit im Ort, sind Besuche bei Menschen unserer Gemeinde, die selbst nur noch selten von daheim fortkommen. Viele dieser Besuche geschehen im Familienkreis, in der Nachbarschaft, getragen von alten Freundschaften. Hier versuchen wir zu unterstützen, wo es hilfreich und sinnvoll ist.

2. Die Gemeindevertretung hat beschlossen, bei den anstehenden Renovierungsmaßnahmen unserer Kirche die Innenrenovierung mit einer Erneuerung der äußeren Fassade zu verbinden. Der Architekt, DI Markus Schön aus Eisenstadt, hat erste Skizzen und eine erste Kostenschätzungen vorgelegt. Zu Beginn des Neuen Jahres werden sich die Mitglieder der Gemeindevertretung hiermit beschäftigen und die werten Loipersbacher:innen zu einer Präsentation und zu einem Austausch einladen.

2. Herzlich laden wir schon jetzt zum Weltgebetstag am 3. März um 18.30 Uhr in unsere Kirche ein. Das diesjährige Weltgebetstagsland ist Taiwan. Ein Land, in dem viele unserer Güter produziert werden. Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte dem örtlichen Veranstaltungskalender.

4. Und zum Schluss eine große Bitte: Auch unsere Pfarrgemeinde lebt nicht allein vom Wirken des Heiligen Geistes. Auch wir müssen Gehälter und Rechnungen bezahlen und sind dafür auf die Kirchenbeiträge angewiesen. Wir ersuchen, die noch ausstehenden Kirchenbeiträge bis Jahresende einzuzahlen, denn nur so können diese auch beim Steuerausgleich des jeweiligen Jahres geltend gemacht werden.

Gesundes Dorf

Unser Arbeitskreis bleibt weiterhin für euch aktiv und erarbeitet schon fleißig neue Ideen. Geplant ist für das Jahr 2023 eine Gesundheitsmesse, bei der die Möglichkeit besteht verschiedene Gesundheitsberufe kennenzulernen, um dadurch bestmöglich für die eigene Gesundheit vorzusorgen.
Auch das Krautackerprojekt wird neu aufgestellt, eigenes Gemüse anbauen und gemeinsam lernen und wachsen.
Wenn du dich angesprochen fühlst und bei der Gesundheitsmesse, beim Krautackerprojekt oder aktiv beim GesundenDorf mitmachen möchtest, dann melde dich bitte direkt bei mir unter: **barbara.klawatsch@gmail.com**

Ein kleiner Rückblick auf das Jahr 2022:
Unsere erste gemeinsame Wanderung am **19. März** ging zum Liss-Graben. unser ehem. Bürgermeister Erhard Aminger brachte uns die nachhaltigen Pläne für dieses Naturschutzgebiet näher.
Am **7.Juni** nahmen Erna Fürst und ich die Ortstafeln für das GesundeDorf dankend und freudig entgegen.
Im **September** hielt Ulrike Zika einen sehr interessanten Vortrag zum Thema „Achtsamkeit & Mitgefühl".
Im **Oktober** klärte uns Franz Schwentenwein sehr anschaulich über Honig auf, wie er entsteht und was man beim Kauf beachten sollte.

Wir freuen uns auch sehr über die **Kooperation mit der Diakonie** Burgenland und die Einführung des Er-PRObungsraums in Loipersbach. Das gemeinsame Projekt heißt „Verbundenheit Leben". Alexandra Hasler wurde dieses Projekt anvertraut und sie macht es mit Herz und viel Freude!
Herzlichen Dank an alle, die mit viel Engagement dabei sind.

Das GesundeDorf wünscht allen LoipersbacherInnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage und wir freuen uns auf das Jahr 2023!

Barbara Klawatsch
Arbeitskreisleiterin des GesundenDorfes

Loipersbacher Aubochteifln

Nach 2 Jahren konnten wir endlich wieder Krampusläufe abhalten. Am 26. November 2022 wurden wir für einen Lauf in Sieggraben vom „Racing Team Sieggraben" gebucht, mit welchen wir uns perfekt auf die heurige Saison einstimmen konnten.



Am 03. Dezember 2022 war es dann endlich soweit. Nach langen und intensiven Vorbereitungen fand unser diesjähriger Höhepunkt statt. Zu unserem 13. Krampuslauf in Loipersbach kamen über 1.100 Besucher (!!) aus Nah und Fern um unsere Show zu bestaunen.
Als Vorprogramm waren die Feuerkünstler „FENFIRE" aus Wien zu Gast, welche einen feurig heißen Auftritt mit tollen Kunststücken darboten. Danach wurde der Lauf von unseren Tafelträgern eröffnet. Nachdem unsere Waldfeen einen Wagen mit einer Kiste auf den Showplatz zogen, erhob sich ein „Untoter" daraus, zückte Pfeil und Bogen, entzündete den Pfeil und brachte mit seinem Schuss die große „13" zum Brennen. Der darauffolgende Auftritt unserer Krampusse wurde mit viel Getöse, Glockengeläut, Rauch und Feuer zelebriert und sorgte wieder für Angst und Schrecken sowie für viele Gänsehautmomente unter den zahlreichen Besuchern.

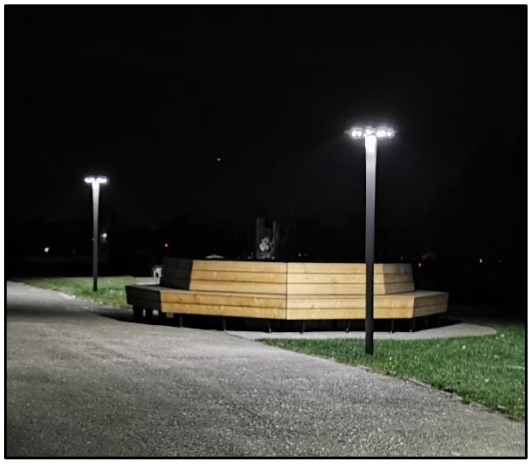


Zum Schluss kam der große Auftritt des Nikolaus, der seine Gaben an die vielen Kinder verteilte. Auch der ORF war vor Ort und brachte im Anschluss schöne Berichte über unsere Veranstaltung in „Burgenland Heute" sowie im „Radio Burgenland". An dieser Stelle möchten wir uns bei allen freiwilligen Helfern und Helferinnen bedanken, ohne deren Unterstützung die besuchermäßig größte Veranstaltung in unserem Dorf nicht umsetzbar wäre.

Am 05. Dezember fanden unsere traditionellen Hausbesuche statt, bei denen wir insgesamt 48 Kinder in Loipersbach, Marz und Baumgarten besuchten. Abgeschlossen wurde die heurige Saison mit einem Auftritt unseres Nachwuchses beim „Lichterglanz im Sonnenhof Schattendorf". Weitere Infos und viele Fotos und Videos über unsere Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage unter www.aubochteifln.at.

Wir wünschen Euch allen eine besinnliche Adventzeit, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Der Vorstand der Loipersbacher Aubochteifln



LED - Friedhofsbeleuchtung

In den Sommermonaten wurde, auf Anregung einiger Ortsbewohnerinnen, das alte Steinbeet zu einem modernen, begrünten Sitzplatz umgestaltet. Im Zuge dessen, wurden mehrere LED- Lampen montiert, für eine ausreichende Beleuchtung in den Abendstunden.

LED- Weihnachtsbeleuchtung

Die Gemeinde hat sich heuer bewusst dazu entschieden die Weihnachtsbeleuchtung zu montieren, da wir bereits auf stromsparende LED-Leuchtkörper umgestiegen sind.



Oberwarter Siedlungsgenossenschaft

In Loipersbach konnten wir uns vor kurzem bei Bürgermeister Mag. Erhard Aminger und Vizebürgermeisterin Erna Fürst für die großartig Zusammenarbeit bedanken, beide stehen in dieser Funktionsperiode nicht mehr in ihrer bisherigen Tätigkeit zur Verfügung. Erna Fürst wurde allerdings aufgrund besonders vieler Vorzugsstimmen neuerlich in den Gemeinderat gewählt und wird, zuständig für Soziales, unser gemeinsames Bauvorhaben weiterhin begleiten.

Lieber Erhard und liebe Erna, die Zusammenarbeit mit Euch beiden war nicht nur eine sehr erfolgreiche, sie war auch eine äußerst angenehme.

Gleichzeitig durften wir den neuen Bürgermeister Rainer Schneeberger begrüßen und ihn für seine verantwortungsvolle Tätigkeit alles Gute wünschen. Und natürlich haben wir diese Gelegenheit auch gleich genützt um, gemeinsam mit Baumeister Gerald Schwentenwein als Planer, einen Überblick über das aktuelle Geschehen in Loipersbach zu geben und die neuen Projekte konkret zu besprechen.

Aktuell haben wir 4 Reihenhäuser als bereits 2. Bauteil in Bau - die ersten 4 Reihenhäuser wurden kürzlich übergeben, ebenso 6 Bungalows. Aufgrund der großen Nachfrage wurde Gerald Schwentenwein im Zuge dieser Besprechung gleich beauftragt, die nächste Bauetappe mit Reihenhäusern und Bungalows in Planung zu nehmen.

Aber vor allem eines: die Start-, Senioren- und Familienwohnungen werden nun über die Wintermonate vorbereitet, sodass der Baubeginn mit Anfang März konkret ins Auge gefasst wurde! Bis dahin werden alle Planungs- und Bauvorbereitungsmaßnahmen abgeschlossen sein.

Nähere Infos dazu im OSG-Büro Eisenstadt 02682/623 54-0





Bericht von der OSG

INFORMATION – Wasseraktiv.at

Ein unterirdischer Schatz



© Adobe Stock

Im Alltag weisen oft nur Anschlüsse und Abflüsse auf die unterirdischen Anlagen mit riesigen Ausmaßen hin.

Wusstest du, dass…

- …die österreichischen **Trinkwasser- und Abwasserleitungen** rund **174.000 km** lang sind? Und das ist nur die Länge des öffentlichen Netzes – mit den Leitungen auf Privatgrund kommen Schätzungen zu Folge fast **noch einmal doppelt so viele km** dazu.
- …eine Person in Österreich durchschnittlich **rund 130 Liter Wasser pro Tag** verbraucht?
- …**93 % der österreichischen Haushalte** über ca**. 5.500 Wasserversorgungsanlagen** täglich mit frischem Trinkwasser beliefert werden?
- … alle Siedlungsgebiete mit 50 oder mehr Einwohnerinnen und Einwohnern über die Kanalisation an eine von rund **1.900 öffentlichen Kläranlagen in Österreich** angeschlossen sind – das entspricht **rund 96 % der Bevölkerung**.

Vorsorgen statt Rohrsorgen

Wusstest du auch, dass...

- …die durchschnittliche Lebensdauer eines Rohres 50 Jahre beträgt?
- …über die Hälfte der Trinkwasserleitungen und rund 30 % der Abwasserleitungen in Österreich vor 1983 gebaut wurden?
- …Schäden an Trinkwasserleitungen meist schnell erkennbar sind, während sich kaputte Kanäle häufig schleichend bemerkbar machen?
- …werden undichte Leitungen nicht schnell erkannt, es zu großen Schäden und hohen Folgekosten kommen kann?
- …unterschiedliche Rohrmaterialien für unsere Leitungen verwendet werden? Zum Beispiel Stahl, Gusseisen, verschiedenen Kunststoffe, Beton oder Steinzeug. Jedes Material hat Stärken und Schwächen. Wie lange eine Leitung hält und wie oft Schäden auftreten, hängt auch wesentlich vom Material ab.

Verstopfung durch Wurzeleinwuchs

Auf der Oberfläche befindet sich eine normale Straße mit Bäumen – unterirdisch sieht alles ganz anders aus: Wurzeln können durch feine Risse oder undichte Schnittstellen in Leitungen eindringen und große Schäden anrichten. Die Wurzeln wachsen und breiten sich aus, bis das Rohr schließlich verstopft ist. Das gleiche Szenario droht, wenn Dichtungsringe nicht mehr einwandfrei funktionieren.



Wurzeln verstopfen das Rohr und das Wasser kann nicht mehr durchrinnen



So kann ein Rohr mit Wurzeleinwuchs aussehen

© Adobe Stock

Korrosion: Wenn das Rohr rostet

Beim Bau und bei Sanierungen des Wasser- und Abwassersystems wurden im Laufe der letzten Jahrzehnte unterschiedliche Materialien eingesetzt. Ob eine Leitung aus Stahl, Kunststoff, Beton oder Steinzeug besteht, und in welchem Jahr das Material gefertigt wurde, hat erheblichen Einfluss auf Lebensdauer und Schadensquote. Eine häufige Ursache für Schäden an Trinkwasserleitungen ist Korrosion. Dabei reagiert das Metall chemisch mit Stoffen aus der Umgebung, Rost setzt sich an und das Rohr zersetzt sich langsam wodurch Löcher in der Leitung entstehen.



Rost an den Leitungen führt dazu, dass sie Löcher bekommen und undicht werden © tatwort



Aufgrund der Löcher in den Leitungen kann Wasser austreten © Fotolia

Regelmässig prüfen und rechtzeitig erneuern

Elektrische oder hydraulische Kanal-Roboter können mit einer Kamera durch das Innere des Kanals gesteuert werden und überprüfen dort den Ist-Zustand des Rohres. Mit Hilfe des „Kanal-TV“ können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Netzbetreibern genau verfolgen, wo sich im Abflussrohr Schäden oder Verstopfungen befinden.

Die Dichtheit des Kanals wird geprüft, indem Luft oder Wasser in den Kanal gepresst wird. Um Fehlanschlüsse zu verorten, greifen Abwassernetzbetreiber zum Beispiel zur „Signalnebel-Methode“. Bei dieser wird ein umweltverträglicher und geruchloser Signalnebel über den Hauptkanal in Richtung des Hausanschlusses eingeblasen. Der Nebel ist leichter als Luft, deswegen kann man etwaige Fehlanschlüsse in nur wenigen Minuten eindeutig lokalisieren – je nachdem, wo der Signalnebel austritt.



Vorbereitungen für den Einsatz eines Kanalroboters © STRABAG



Bei der "Signalnebel"-Methode wird ein Nebel in den Hauptkanal eingeblasen - dann sieht man, wo der Nebel wieder herauskommt. © STRABAG



Dichtheit des Kanals wird überprüft © STRABAG

Tipps:

- Auf zuverlässige bzw. zertifizierte Fachfirmen für Bau, Inspektion und Dichtheitsprüfungen setzen und sich nicht auf unseriöse Anbieter einlassen.
- Beim öffentlichen Netzbetreiber bzw. der Gemeinde anfragen, ob bzw. wann eine Prüfung der Leitungen ansteht und ob die eigenen Leitungen mitüberprüft werden können.
- Wenn man seine Leitungen nicht kennt, sollten das Alter und der Zustand gecheckt und dokumentiert werden.

Mülldeponie

Öffnungszeiten
Weihnachten & Silvester

Samstag 24.12.2022 & Samstag 31.12.2022 geschlossen

Ersatztermin: Dienstag 27.12.2022 & Dienstag 03.01.2023

jeweils von 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Schneeräumung

Anlässlich der bevorstehenden Winterzeit macht die Gemeinde darauf aufmerksam, dass die Gehsteige bei Schneefall zu räumen und bei Glatteis zu streuen sind. Ist kein Gehsteig vorhanden, muss entlang der Liegenschaft ein 1 m breiter Streifen gesäubert werden. Diese Verpflichtung gilt täglich von 06-22 Uhr. Weiters wird darauf hingewiesen, dass eine Räumung uneingeschränkt nur stattfinden kann, wenn durch Bemühen der Anrainer die Straßen nicht mit ihren Autos blockiert werden. Ansprechperson: Vizebgm. Sabrina Neusteurer

Naturpark Vorstand einstimmig wiedergewählt

Der Vorstand des Naturparks Rosalia-Kogelberg mit BGM Obmann Kurt Fischer, Obmann Stellvertreter BGM DI Gerald Hüller und BGMin Ulrike Kitzinger wurde gemeinsam mit Geschäftsführerin Mag. Marlene Hrabanek-Bunyai für die nächste Funktionsperiode einstimmig im Rahmen der Generalversammlung gewählt. Vielfältig Projekte wurden für nächsten Jahr im Bereich Regionalentwicklung beschlossen.



Naturpark Vorstand; vlnr.: Marlene Hrabanek-Bunyai / Geschäftsführerin; Kurt Fischer / Obmann; Gerald Hüller / Obmann Stv.; Ulrikre Kitzinger / Obmann Stv.; Quelle: Naturpark Rosalia-Kogelberg/Andreas Hafenscher

Restmüll

- Mittwoch, 25.01.2023
- Mittwoch, 22.02.2023
- Mittwoch, 22.03.2023
- Mittwoch, 19.04.2023
- Mittwoch, 17.05.2023
- Mittwoch, 14.06.2023
- Mittwoch, 12.07.2023
- Mittwoch, 09.08.2023
- Mittwoch, 06.09.2023
- Mittwoch, 04.10.2023
- Samstag, 04.11.2023
- Mittwoch, 29.11.2023
- Mittwoch, 27.12.2023

Biomüll

- Donnerstag, 05.01.2023
- Donnerstag, 19.01.2023
- Donnerstag, 02.02.2023
- Donnerstag, 16.02.2023
- Donnerstag, 02.03.2023
- Donnerstag, 16.03.2023
- Donnerstag, 30.03.2023
- Donnerstag, 13.04.2023
- Donnerstag, 27.04.2023
- Donnerstag, 11.05.2023
- Donnerstag, 25.05.2023
- Samstag, 10.06.2023
- Donnerstag, 22.06.2023
- Donnerstag, 06.07.2023
- Donnerstag, 20.07.2023
- Donnerstag, 03.08.2023
- Donnerstag, 17.08.2023
- Donnerstag, 31.08.2023
- Donnerstag, 14.09.2023
- Donnerstag, 28.09.2023
- Donnerstag, 12.10.2023
- Samstag, 28.10.2023
- Donnerstag, 09.11.2023
- Donnerstag, 23.11.2023
- Donnerstag, 07.12.2023
- Donnerstag, 21.12.2023

JAHRESKEHRPLAN LOIPERSBACH 2022

1. Tag	2. Tag	3. Tag	4. Tag	5. Tag	6. Tag	7. Tag
28. Jän.	31. Jän.	1. Feb.	2. Feb.	3. Feb.	7. Feb.	14. Feb.
27. April	28. April	5. Mai	9. Mai	10. Mai	11. Mai	12. Mai
22. Juli	1. Aug.	2. Aug.	3. Aug.	4. Aug.	8. Aug.	9. Aug.
24. Okt.	25. Okt.	27. Okt.	28. Okt.	2. Nov.	3. Nov.	7. Nov.

1. Tag: Hauptstraße, Rudolf- Huttergasse, Hofgasse
2. Tag: Feldgasse, Jochenweg, Burgstall, Am Dampfer, Gartengasse, Kirchsteig
3. Tag: Hauptplatz, Raiffeisenstraße, Stadtgraben
4. Tag: Waldgasse, Kurzgasse, Triftgasse, Berggasse, Arbeitergasse
5. Tag: Herrengasse, Bachzeile, Angergasse, Badstraße, Weinberggasse
6. Tag: Bahnstraße Nr. 1 bis 94
7. Tag: Bahnstraße ab Nr. 95, Schulgasse, Haydngasse, Mozartgasse, Lisztgasse, Kreitenweg, Neugasse, Koglberggasse

Öffnungszeiten Mülldeponie: geöffnet jeweils Dienstag von 14-16 Uhr und Samstag von 08-12 Uhr (ganzjährig, ausgen. Feiertage)

Die Container für Metall und Glas, stehen bis zur Badesaison 2023 wieder neben dem Schwimmbad.

Was ist los in Loipersbach?

Datum	Event	Datum	Event
Do. 05.01.	Hauptdienstbesprechung Freiwillige Feuerwehr	**Fr. 31.03.**	Blutspendeaktion
Sa. 07.01.	Christbaumabholung Gemeinsam für Loipersbach	**Fr. 07.04.**	Ostereieraktion Gemeinsam für Loipersbach
Fr. 03.03.	Weltgebetstag	**So. 09.04.**	Auferstehungsgottesdienst und Osterfrühstück
Sa. 18.03.	Flurreinigung	**So. 16.04.**	Tag der Blasmusik - Musikverein
Fr. 24.03.	Kinderkirchennacht	**Sa. 22.04.**	Markttag - Volkstanzgruppe

Personenstandsfälle vom 08. September – 15. Dezember 2022

90. Geburtstag
Michael Bauer

85. Geburtstag
Susanna Tschürtz
Anna Bauer
Johann Gruber
Waltraude Ohnhaus

80. Geburtstag
Norbert Schneeberger
Andreas Ferstl

75. Geburtstag
Herta Raidl
Stana Lazic

70. Geburtstag
Ferdinand Fischer
Matthias Fürst
Maria Gruber
Ingrid Tschürtz
Ingeborg Hauer

65. Geburtstag
Johann Rauner
Paul Rauner
Anton Fraenkel

60. Geburtstag
Günter Tschürtz
Ernst Pöpperl
Heide Tschürtz
Reinhold Kremser

55. Geburtstag
Elisabeth Bauer
Margit Tschürtz
Roland Holndonner
Renate Aufner

50. Geburtstag
Martina Kirchknopf
Elizabeth Ferstl
Sandra Lepuschitz
Ute Wenzl
Bianca Schneeberger

Goldene Hochzeit

Anna und Laszlo Kovacs

Geburten

Lio Vakovics (Sohn von Christina Vakovics und Ing. Patrick Payer)
Jonah Hausmann (Sohn von Magdalena Hausmann und Uwe Tschürtz)

Studien-, Diplom und Reifeprüfungen

Norbert Adam Nagy - Matura an der HTL für metallische Werkstofftechnik in Eisenstadt
Eric Unger- Bachelor of Science in Engineering an der Fachhochschule Wr. Neustadt mit gutem Erfolg

Loipersbach trauert um

✞

Ilse Ringauf im 76. Lebensjahr
Helmut Gojer im 75. Lebensjahr
Karl Kremsner im 81. Lebensjahr

IMPRESSUM
Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
Gemeinde Loipersbach i. B., Badstraße 1
Tel. 02686/7200, post@loipersbach.bgld.gv.at
www.loipersbach.info
Layout und Satz:
Gemeinde Loipersbach i. B., Badstraße 1

Druck:
Wograndl Druck GmbH
7210 Mattersburg
Druckweg 1

